Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e. V.

Pressemitteilung

Nr. 4/08 (25. Juni 2008)

Wasserstoff, Brennstoffzellen und erneuerbare Primärenergien – ein starkes Team

DWV veröffentlicht neue Publikation

Eine neue Publikation des DWV und des Europäischen Wasserstoff-Verbandes (EHA) soll Fachleuten und der Öffentlichkeit verdeutlichen, in welchem Verhältnis Wasserstoff und Brennstoffzellen einerseits und andere erneuerbare Energien andererseits stehen. Immer wieder werden Fragen aufgeworfen wie etwa:

- Welches ist der gesetzliche und politische Rahmen?
- Sind Biokraftstoffe am Ende der bessere Wasserstoff?
- Ist Wasserstoff als Kraftstoff überhaupt bezahlbar?

Diese Fragen behandelt die vom DWV und dem Europäischen Wasserstoff-Verband EHA veröffentlichte 36-seitige Broschüre mit dem Titel „**Wasserstoff und Brennstoffzellen — Starke Partner erneuerbarer Energiesysteme**“, die jetzt auch in deutscher Sprache vorliegt. (Eine englische Fassung finden Sie ebenfalls zum kostenlosen Download auf dem Server der European Hydrogen Association unter www.h2euro.org.) Einige Kernpunkte und Ergebnisse:

- Die Energiewende kommt nicht mehr - wir stecken mittendrin
- Welche politischen Modelle gibt es zur Förderung von Wasserstoff und anderen sauberen Kraftstoffen?
- Woher kommt der Wasserstoff kurz-, mittel- und langfristig?
- Welches Potential hat die Biomasse?
- Wasserstoff als Speicher für Windkraft und Strom aus anderen erneuerbaren Quellen
- Wasserstofferzeugungskosten
- Aufbau einer Wasserstoff-Infrastruktur
- Wasserstoff ist effizienter als alle Biokraftstoffe

Die 36-seitige Broschüre liegt jetzt zum Download auf unserem Server (www.dwv-info.de) im Bereich „Publikationen“ bereit.

Wir schicken Ihnen auch gerne gedruckte Exemplare, so bald sie zur Verfügung stehen.

---------- Nachdruck frei — Belegexemplare erbeten ----------
Hrsgb.: Dt. Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V., Berlin; Verantw.: Dr. Ulrich Schmidtchen, Berlin
Post: Unter den Eichen 87, 12205 Berlin **Internet:** http://www.dwv-info.de
Tel.: (0700) 49376-835 (HYDROTEL); **Fax:** (0700) 49376-329 (HYDROFAX) **E-Mail**: h2@dwv-info.de

Mitglied der European Hydrogen Association